

PRAESENSA Feuerwehrsprechstelle nach ÖNORM F3033

PRA-FMP-AT



de Installations- und Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4
2	Kurzbeschreibung	5
3	Systemübersicht	6
4	Anzeigen und Bedienelemente	7
5	Installation	8
6	Konfiguration	11
6.1	Hinweise und Voraussetzungen zur Basisprogrammierung	11
6.2	Programmierungsbeispiel für Feuerwehrsprechstelle	12
6.3	Programmierungsbeispiel für BMZ-Ansteuerung	25
7	Bedienung	29
7.1	LED-Sammelanzeigen	29
7.2	Alarmdurchsagen	30
7.3	Entwarnung	30
7.4	Live-Durchsage über Handmikrofon	30
7.5	Summer	30
8	Wartung	31
9	Technische Daten	32
10	Zulassungen	33

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Installation oder Inbetriebnahme der Produkte in jedem Fall die Sicherheitshinweise, die als gesondertes mehrsprachiges Dokument vorliegen: Safety information.

Befolgen Sie alle Installationsanweisungen, und beachten Sie die folgenden Warnhinweise:

**Hinweis!**

Zusätzliche Informationen. Normalerweise führt die Nichtbeachtung von Hinweisen nicht zu Sach- oder Personenschäden.

**Vorsicht!**

Die Nichtbeachtung der Warnung kann zu Verletzungen oder Schäden am System bzw. zu anderen Sachschäden führen.

**Gefahr!**

Stromschlaggefahr!

Alle Rechte vorbehalten. Diese Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder vollständig noch teilweise reproduziert oder übertragen werden. Dies bezieht sich auf die Reproduktion oder Übertragung auf elektronischem oder mechanischem Wege sowie durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder andere Methoden. Informationen darüber, wie Sie eine Genehmigung für den Nachdruck oder die Verwendung von Auszügen einholen, erhalten Sie von Bosch Security Systems B.V.

Inhalte und Abbildungen können ohne Vorankündigung geändert werden.

2 Kurzbeschreibung

Die Feuerwehrsprechstelle (FWS) PRA-FMP-AT für Elektroakustische Notfallwarnsysteme gemäß ÖNORM F 3033“ ist speziell für den Einsatz in Österreich konzipiert und ist eine Zusatzeinrichtung zur Brandmeldezentrale (BMZ) bzw. Elektroakustischen Notfallwarnzentrale (ENZ).

Die PRA-FMP-AT ermöglicht den Einsatzkräften der Feuerwehr die einheitliche Anzeige und Bedienung von Elektroakustischen Notfallwarnsystemen (ENS) und informiert über bestimmte Betriebszustände. Die Sprechstelle gibt den Einsatzkräften die Möglichkeit, Durchsagen (z.B. betreffend Evakuierungen, Räumungsablauf, Entwarnungen u.a.) in Gebäudeteilen oder ganzen Gebäuden durchzuführen.

Der Zugang zum PRA-FMP-AT ist nur mit einem Schlüssel entsprechend ÖNORM EN 54-11 (Handfeuermelder) möglich.

Die Spannungsversorgung mit PoE erfolgt über die Elektroakustische Notfallwarnzentrale (ENZ). Dadurch wird das Bedienfeld auch im Notstrombetrieb versorgt.

Feuerwehrsprechstelle PRA-FMP-AT und PRAESENSA

Die PRAESENSA Feuerwehrsprechstelle PRA-FMP-AT nach ÖNORM F3033 ist bei allen Elektroakustischen Notfallsystemen (ENS) gemäß TRVB 158 in Österreich verpflichtend einzusetzen. Diese PRA-FMP-AT entspricht den Anforderungen der ÖNORM F3033. Die Basis für diese PRA-FMP-AT ist das PRAESENSA PRA-CSBK Sprechstellenkit, das in einem normgerechten roten Gehäuse (RAL 3000) nach ÖNORM F3033 eingebaut ist. So bietet die PRA-FMP-AT die standardisierte österreichische Bedienoberfläche mit abschließbarer Glastür. Die PRA-FMP-AT wird in Kombination mit dem PRAESENSA System eingesetzt und beinhaltet Bedien- und Anzeigeelemente für die manuelle Bedienung der Alarmdurchsagen und Entwarnung, ein Handmikrofon mit Sprechaste, Anzeigen von Betriebszuständen und einen Summer zur akustischen Meldung von Störungen.

Die PRA-FMP-AT wird über das integrierte PRAESENSA Sprechstellenkit / PRA-CSBK mit dem PRAESENSA System verbunden. Über diese Sprechstellenkit erfolgt die PoE Spannungsversorgung für die PRA-FMP-AT, sowie die Datenkommunikation und die Audioübertragung.



Hinweis!

Wo in diesem Handbuch auf das PRAESENSA-System Bezug genommen wird, kann auch ein PROMATRIX 9000-System verwendet werden.

3 Systemübersicht

Die Feuerwehrsprechstelle erfüllt ÖNORM F3033 für Sprachalarmierungsanwendungen in Österreich, wenn die Sprechstelle entsprechend konfiguriert ist.

Jeder der beiden RJ45-Netzwerk-Ports akzeptiert PoE für die Stromversorgung der Feuerwehrsprechstelle. Dies ermöglicht eine ausfallsichere Redundanz der Netzwerkverbindung, da eine Verbindung ausreichend für den normalen Betrieb ist.

Alle wichtigen Elemente (u.a. Signalweg und Kommunikation mit dem Netzwerk) werden überwacht.

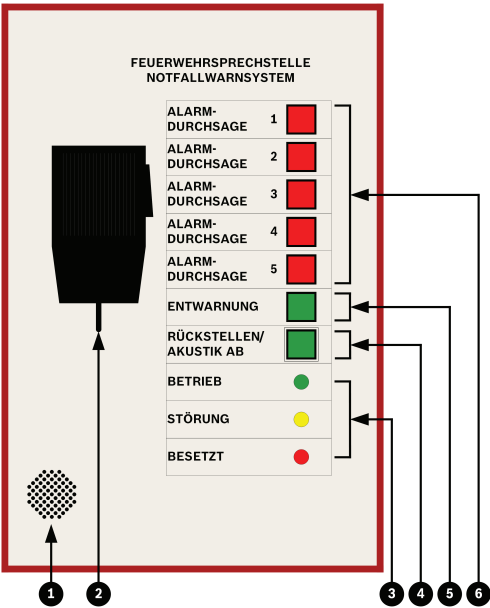


	Beschreibung
	MPS3-Netzwerkport 1 und 2 mit PoE
	
	48 VDC Ausgang A und B (zum Verstärker)
	Lifeline-Schnittstelle (zum Verstärker)
	Ethernet Netzwerkport
	Lautsprecherausgang
	Netzeingang
	Batterie 12 VDC
	24 VDC-Ausgang A B (zur System-Controller)
	Steuereingang 1-8 (von BMZ)
	Steuerausgang 1-8

4

Anzeigen und Bedienelemente

Folgende Anzeige- und Bedienelemente sind an der Feuerwehrsprechstelle vorhanden:



Bedienelemente		Leuchttaste / Farbe
1	Summer	-
2	Handmikrofon	-
3	LEDs für Statusanzeigen	Grün, Gelb, Rot
4	Taste für Rückstellen/Akustik ab	Grün
5	Taste für Entwarnung	Grün
6	Tasten für Alarmdurchsagen	Rot

Die Beschriftung der optischen Anzeige- und Bedienelemente entspricht den Angaben in der ÖNORM F3033.

5 Installation

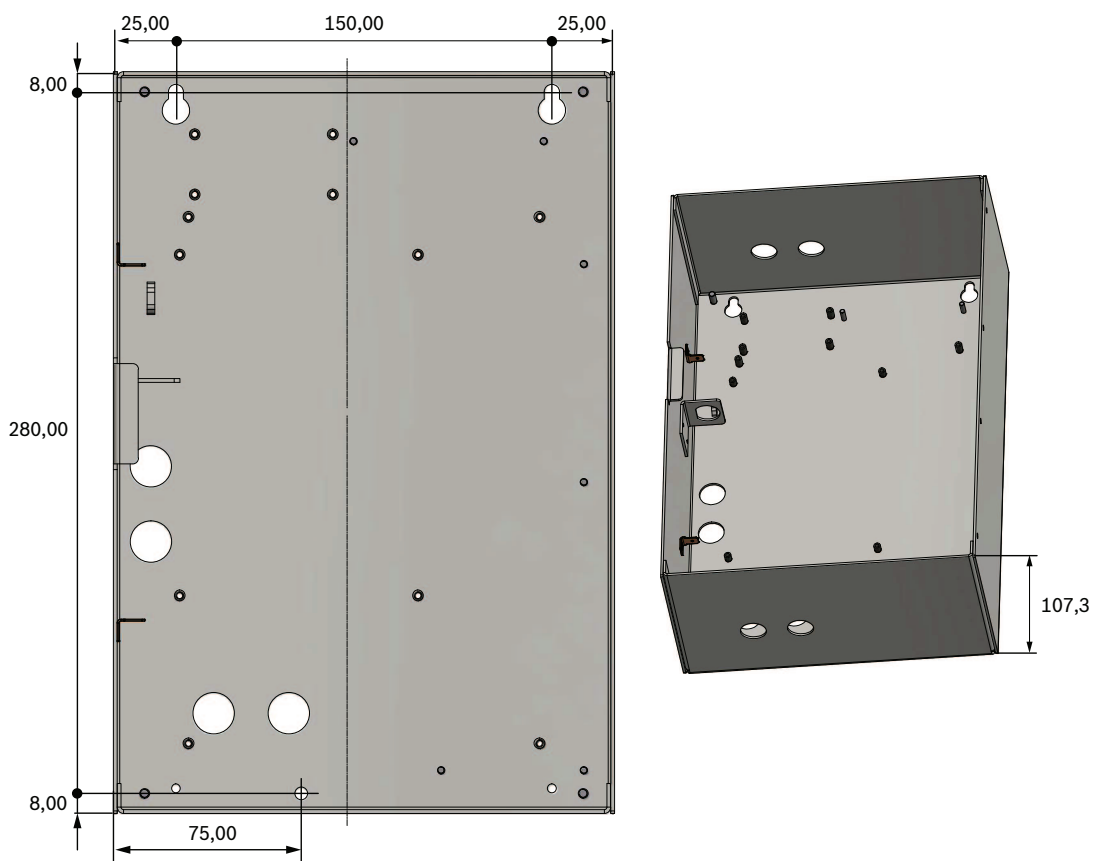
Im Lieferumfang enthaltene Teile

Der Karton enthält die folgenden Teile:

Anzahl	Komponente
1	PRA-FMP-AT
2	Schlüssel nach EN 54-11
2	Kabelverschraubung
4	Kunststofftülle
1	Installation- und Bedienungsanleitung
1	Sicherheitshinweise

Allgemeines zur Montage und Installation

Das FWS ist für Wandmontage konzipiert. Durch drei Öffnungen im Gehäuseboden kann das Gehäuse an der Wand festgeschraubt werden. An der Oberseite der Rückplatte befinden sich zwei Schlüssellocher und ein drittes Loch befindet sich an der Unterseite der Rückplatte. Die Demontage der Elektronik aus dem Gehäuse ist nicht notwendig. Lediglich die Frontblende muss entfernt werden. Danach sind die Montageöffnungen und die Anschlussklemmen zugänglich.





Hinweis!

Die Betriebsspannung wird von der ENZ bereitgestellt und muss nicht separat zugeführt werden.

Montage

Die Montage darf ausschließlich durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

1. Frontplatte entfernen:
 - Die vier Schrauben an der Frontplatte lösen.
 - Vorsichtig das Flachbandkabel von der Frontblende abziehen.
2. Handmikrofon Anschluss entfernen:
 - Ziehen Sie den Mikrofonstecker vorsichtig vom PCB-Anschluss ab.
3. Summer Anschluss entfernen:
 - Ziehen Sie den Summerstecker vorsichtig vom PCB-Anschluss ab.
4. Bringen Sie die Frontplatte vorübergehend an einen sicheren Ort.
5. Gehäuse an der Wand mit drei Schrauben befestigen:
 - Vorher 1 oder 2 (PoE) CAT5e-Kabel einführen, wenn die rückseitige Einföhrung benutzt wird.
6. 1 oder 2 (PoE) CAT5e-Kabel einführen und anschließen.
 - Verbinden Sie das/die externe(n) Netzworkkabel mit den installierten Netzworrkabelanschlüssen. Die Netzworranschlüsse verwenden flexible kurze Verlängerungskabel, um das Anschließen von Installationskabeln zu erleichtern und die Belastung der Leiterplattensteckverbinder zu reduzieren.



- Im Inneren des Gehäuses befinden sich Befestigungsösen für Kabelbinder, um die Netzworrkabel zu sichern.
7. Handmikrofon Kabel wieder an PCB-Anschluss anstecken.
 8. Das Flachbandkabel wieder mit der Frontblende verbinden.
 9. Summer Kabel wieder an PCB-Anschluss anstecken.
 10. Frontblende einsetzen und verschrauben.

**Hinweis!**

Weitere Informationen zur Installation finden Sie in der Installationsanleitung von PRAESENSA oder PROMATRIX 9000.

Sprechstelle an Ethernet-Netzwerk anschließen

Die Feuerwehrsprechstelle wird über ein oder zwei Netzkabel mit dem PRAESENSA-Netzwerk verbunden.

Die Kabeleinführungen befinden sich oberhalb, unterhalb und hinter dem Schrank. Verwenden Sie ggf. die beiden mitgelieferten Kabelverschraubungen.

Die Feuerwehrsprechstelle verwendet zwei Kabeleinführungen für:

- Direkte Verbindung mit dem IP-Netzwerk. Ein geschirmtes CAT5e-Kabel ist ausreichend für Power-over-Ethernet, Audio und Steuerung.
- Für eine doppelte Redundanz von Netzwerk- und Stromanschluss kann ein zweites geschirmtes CAT5e-Kabel angeschlossen werden.

IP-Netzwerk Verbindungen

Die Sprechstelle besitzt zwei Ethernet-Ports, einen integrierten Ethernet-Switch und unterstützt RSTP. Die Sprechstelle ist eine PoE-gespeiste Systemkomponente (PD). Sie liefert die richtige Signatur und Klassifizierung für das PSE, sodass dieses die richtige Menge an Leistung für eine PD-Systemkomponente über die Ethernet-Kabel liefert. Es ist zwar ausreichend, nur einen Port mit PoE-Strom zu versorgen, aber beide Ethernet-Ports nutzen PoE-Strom für Kabel- und Stromversorgungsredundanz. Für eine optimale Verfügbarkeit empfiehlt es sich, jeden Port an ein anderes, unabhängiges PSE anzuschließen, z. B. an eine PRA-MPS3 multifunktionale Stromversorgung (Ports 1 und 2) oder an einen PRA-ES8P2S Ethernet-Switch (Ports 1-8). Falls eine der Verbindungen oder eine der PSE-Quellen ausfällt, wird der Betrieb der Sprechstelle nicht beeinträchtigt. Bei beiden Verbindungen an dasselbe PSE existiert noch Verbindungsredundanz, aber keine PSE-Redundanz.

Die Ports der Sprechstelle können zu einer anderen PRAESENSA Systemkomponente durchgeschleift werden, aber mindestens ein Port muss an ein PSE angeschlossen werden, damit die Sprechstelle und deren Erweiterungen mit Strom versorgt werden. Wenn nur ein Port an ein PSE angeschlossen ist, besteht keine Verbindungsredundanz.

Reset auf Werkseinstellungen

Mit der Reset-Taste wird die Systemkomponente auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Diese Funktion darf nur verwendet werden, wenn eine gesicherte Systemkomponente aus einem System entfernt wird, um zu einem anderen System hinzugefügt zu werden.

Der Reset-Schalter des PRA-CSBK ist durch ein Loch auf der linken Seite der Schalter- und Anzeigeplatine zugänglich.

6 Konfiguration

Damit das PRAESENSA Sprechstellenkit PRS-CSBK den Anforderungen der ÖNORM F3033 entspricht, muß dieses im PRAESENSA System mittels Konfiguration im Web-Browser laut Anleitung im Konfigurationsmanual programmiert werden.

Bei der Konfiguration wird der Feuerwehrsprechstelle durch seinen Hostnamen identifiziert. Es verwendet den Hostnamen des integrierten PRA-CSBK, der auf dem Etikett auf der Innenseite der Sichttür aufgedruckt ist.



Das Format des Hostnamens entspricht der Typennummer der Systemkomponente ohne Bindestrich, gefolgt von einem Bindestrich und den letzten 6 Hexadezimalstellen der MAC-Adresse.



Hinweis!

Weitere Informationen zur Konfiguration finden Sie in der Konfigurationsanleitung von PRAESENSA oder PROMATRIX 9000.

6.1 Hinweise und Voraussetzungen zur Basisprogrammierung

Nach Vorgabe der ÖNORM / F3033:

- PRAESENSA Installation Package x.xx.zip
 - Firmware
 - Logging Server
 - Logging Viewer
 - Openinterface-Net-Installer
- PRAESENSA Firmware-upload-tool (HW_SW Update, Filetransfer)
- Töne (.wav)

6.2 Programmierungsbeispiel für Feuerwehrsprechstelle

Konfigurieren > Systemzusammenstellung > **Sprechstelle (PRA-FMP-AT / PRA-CSBK).**

BOSCH PRAESENSA 1.40

Benutzer: admin

Systemzusammenstellung

Name	Gerätetyp	Hostname	Standort	Identifikation anzeigen
PRA-SCL	PRA-SCL	PRASCL-xxxxxx		☐
PRA-AD608	PRA-AD608	PRAAD608-xxxxxx		☐
PRA-MPS3	PRA-MPS3	PRAMP3-xxxxxx		☐
PRA-FMP-AT	PRA-CSxx	PRACSBK-xxxxxx		☐
Andere Sprechstelle	PRA-CSxx	PRACSBK-xxxxxx		☐

Hinzufügen Löschen Wiedererkennen Übermitteln

Konfigurieren > Geräteoptionen > Sprechstelle > Einstellungen > **Allgemein.**

BOSCH PRAESENSA 1.40

Benutzer: admin

Sprechstelle: PRA-FMP-AT

- Allgemein

Klasse: Notfall

Erweiterungen: 2

Erwartete PoE-Eingänge: 2

Notfallrelevant: ☒

+ Funktionen

+ Audioeingänge

+ Erweiterung 1

+ Erweiterung 2

+ Aufgezeichnete Mitteilungen

+ Warnmitteilungen (Alert)

Übermitteln

Konfigurieren > Geräteoptionen > Sprechstelle > Einstellungen > **Audioeingänge.**

The screenshot shows the 'Audioeingänge' (Audio Inputs) configuration page. The left sidebar contains a menu with options like 'Konfigurieren', 'Benutzerkonten', 'Systemzusammenstellung', 'Geräteoptionen', 'Systemcontroller', 'Verstärker', 'Multifunktionale Stromversorgung', 'Sprechstelle', 'Einstellungen', 'Notfallgruppe', 'System-Client', 'Systemoptionen', 'Zonendefinitionen', 'Rufdefinitionen', 'Aktionsdefinitionen', 'Audioverarbeitung', 'Konfiguration speichern', 'Sichern und Wiederherstellen', 'Diagnose', 'Sicherheit', 'Konfigurationsdaten drucken', and 'Über'. The main area is titled 'Sprechstelle: PRA-FMP-AT' and shows a list of audio input options. The 'Überwachung' (Monitoring) checkbox is checked. The 'Eingangsverstärkung' (Input gain) is set to 0 dB. The 'Übermittlung' (Transmission) button is visible at the bottom right.

**Hinweis!**

PRA-FMP-AT / Überwachung muss aktiviert sein!

Konfigurieren > Geräteoptionen > Sprechstelle > Einstellungen > **Erweiterung 1.**

The screenshot shows the 'Erweiterung 1' (Extension 1) configuration page. The left sidebar is the same as in the previous screenshot. The main area is titled 'Erweiterung 1' and shows a list of extension options. The 'Übermittlung' (Transmission) button is visible at the bottom right.

Konfigurieren > Geräteoptionen > Sprechstelle > Einstellungen > **Erweiterung 2.**

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemcontroller
- Verstärker
- Multifunktionale Stromversorgung
- Sprechstelle
- Einstellungen**
 - Notfallgruppe
 - System-Client
 - Systemoptionen
 - Zonendefinitionen
 - Rufdefinitionen
 - Aktionsdefinitionen
 - Audioverarbeitung
 - Konfiguration speichern
 - Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Erweiterung 2

Checkbox	Funktion	Funktion
☒	PRA-FMP-AT [*13]	Bestätigen und/oder zurücksetzen
☒	PRA-FMP-AT [*14]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*15]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*16]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*17]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*18]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*19]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*20]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*21]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*22]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*23]	Zone(n) auswählen
☐	PRA-FMP-AT [*24]	Zone(n) auswählen

Aufgezeichnete Mitteilungen

Übermitteln

Konfigurieren > Systemoptionen > Systemweite Einstellungen > **Aufgezeichnete Mitteilungen.**

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen**
 - Aufgezeichnete Mitteilungen**
 - Systemeinstellungen
 - Zeiteinstellungen
 - Netzwerküberwachung
 - Zonendefinitionen
 - Rufdefinitionen
 - Aktionsdefinitionen
 - Audioverarbeitung
 - Konfiguration speichern
 - Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Aufgezeichnete Mitteilungen

Name	Dateiname
Mitteilung 1	Mitteilung 1.wav
Mitteilung 2	Mitteilung 2.wav
Stille	Stille.wav

Hinzufügen **Löschen** **Übermitteln**

Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Zonenoptionen.**

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Zone 1

Ausgänge

(PRA-SCL (#09))
(PRA-SCL (#10))
(PRA-SCL (#11))
(PRA-SCL (#12))
(PRA-SCL (#13))
(PRA-SCL (#14))
(PRA-SCL (#15))
(PRA-SCL (#16))
PRA-AD608 (#01)
PRA-AD608 (#02)
PRA-AD608 (#03)
PRA-AD608 (#04)
PRA-AD608 (#05)
PRA-AD608 (#06)
PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

Name Zone 1
PRA-AD608 (#01)

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen Umbenennen Löschen Übermitteln

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Zone 2

Ausgänge

(PRA-SCL (#09))
(PRA-SCL (#10))
(PRA-SCL (#11))
(PRA-SCL (#12))
(PRA-SCL (#13))
(PRA-SCL (#14))
(PRA-SCL (#15))
(PRA-SCL (#16))
PRA-AD608 (#01)
PRA-AD608 (#02)
PRA-AD608 (#03)
PRA-AD608 (#04)
PRA-AD608 (#05)
PRA-AD608 (#06)
PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

Name Zone 2
PRA-AD608 (#02)

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen Umbenennen Löschen Übermitteln

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Zone 3

Ausgänge

(PRA-SCL (#09))
(PRA-SCL (#10))
(PRA-SCL (#11))
(PRA-SCL (#12))
(PRA-SCL (#13))
(PRA-SCL (#14))
(PRA-SCL (#15))
(PRA-SCL (#16))
PRA-AD608 (#01)
PRA-AD608 (#02)
PRA-AD608 (#03)
PRA-AD608 (#04)
PRA-AD608 (#05)
PRA-AD608 (#06)
PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

Name Zone 3
PRA-AD608 (#03)

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen Umbenennen Löschen Übermitteln

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Zone 4

Name: Zone 4
PRA-AD608 (#04)

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Zone 5

Name: Zone 5
PRA-AD608 (#05)

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Virtual Zone 1

Name: Virtual Zone 1

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)

PRAESENSA

1.40

PRA-SCL

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Zonenoptionen**
- Zonengruppierung
- BGM-Routing
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Zone: Virtual Zone 2

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Name Virtual Zone 2

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen
Umbenennen
Löschen
Übermitteln

PRAESENSA

1.40

PRA-SCL

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Zonenoptionen**
- Zonengruppierung
- BGM-Routing
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Zone: Virtual Zone 3

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Name Virtual Zone 3

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen
Umbenennen
Löschen
Übermitteln

PRAESENSA

1.40

PRA-SCL

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Zonenoptionen**
- Zonengruppierung
- BGM-Routing
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Zone: Virtual Zone 4

Audioausgänge

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Name Virtual Zone 4

Umgebungsgeräuschsensoren

+ Lautstärkeinstellungen

Hinzufügen
Umbenennen
Löschen
Übermitteln

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: Virtual Zone 5

Name: Virtual Zone 5

Audioausgänge:

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren:

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: BMZ General Alarm

Name: BMZ General Alarm

Audioausgänge:

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

Umgebungsgeräuschsensoren:

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)

BOSCH   **PRAESENSA** 1.40

Benutzer: admin

Zone: PRA-FMP-AT Aktiv

Name: PRA-FMP-AT Aktiv

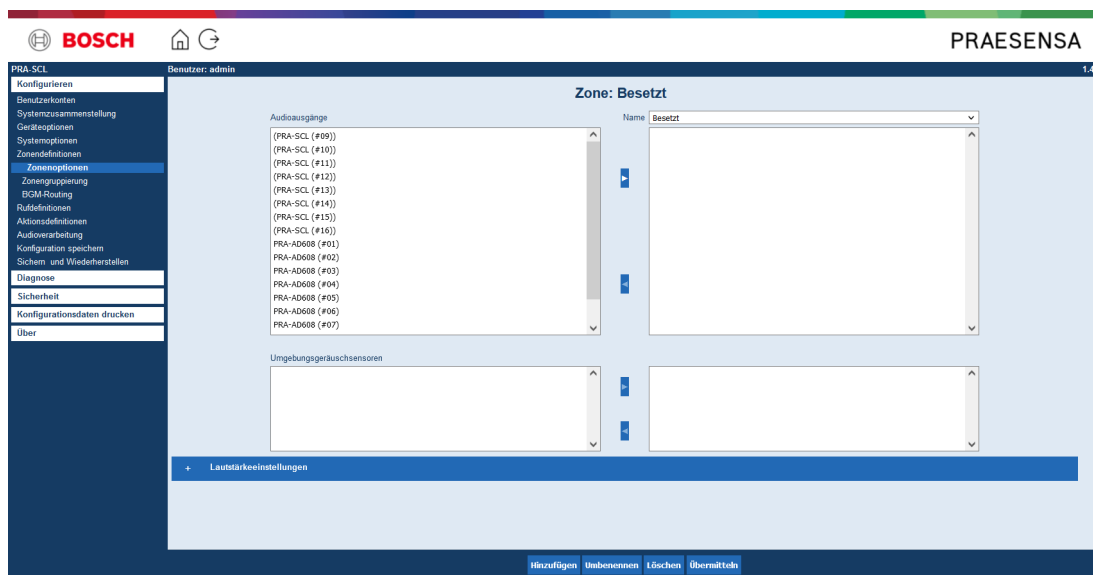
Audioausgänge:

- (PRA-SCL (#09))
- (PRA-SCL (#10))
- (PRA-SCL (#11))
- (PRA-SCL (#12))
- (PRA-SCL (#13))
- (PRA-SCL (#14))
- (PRA-SCL (#15))
- (PRA-SCL (#16))
- PRA-AD608 (#01)
- PRA-AD608 (#02)
- PRA-AD608 (#03)
- PRA-AD608 (#04)
- PRA-AD608 (#05)
- PRA-AD608 (#06)
- PRA-AD608 (#07)

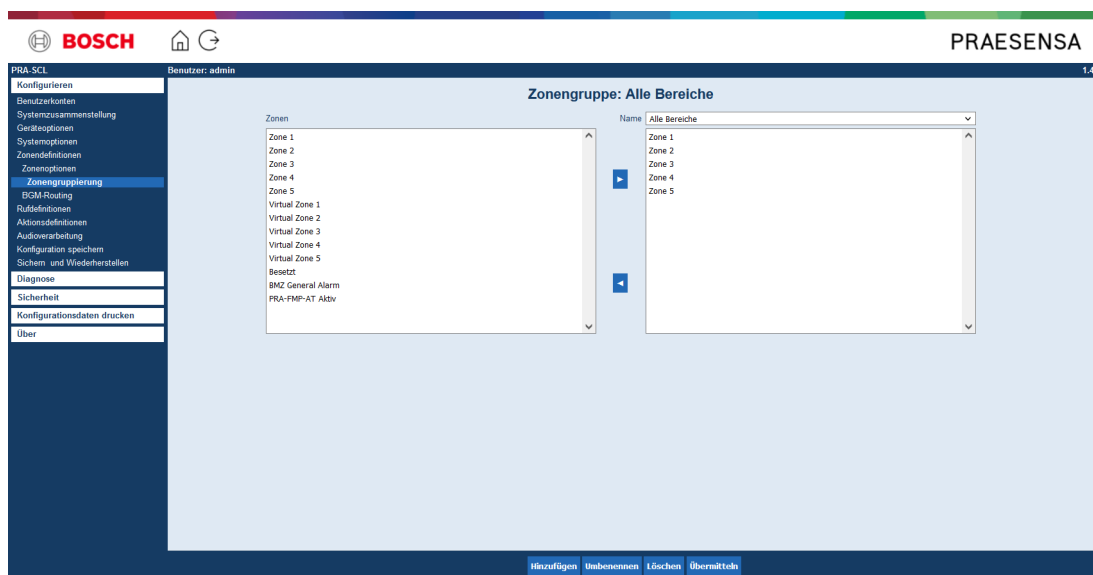
Umgebungsgeräuschsensoren:

+ Lautstärkeinstellungen

[Hinzufügen](#) [Umbenennen](#) [Löschen](#) [Übermitteln](#)



Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Zonengruppierung.**



Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Rufdefinitionen: Alarmdurchsage.**

The screenshot shows the 'Rufdefinition: Alarmdurchsage' configuration page. The left sidebar contains a menu with options like 'Konfigurieren', 'Benutzerkonten', 'Systemzusammenstellung', 'Geräteoptionen', 'Systemoptionen', 'Zonendefinitionen', 'Rufdefinitionen', 'Aktionsdefinitionen', 'Audioverarbeitung', 'Konfiguration speichern', 'Sichern und Wiederherstellen', 'Diagnose', 'Sicherheit', 'Konfigurationsdaten drucken', and 'Über'. The main area is titled 'Rufdefinition: Alarmdurchsage' and includes fields for Name (Alarmdurchsage), Priorität (250), and Maximale Rufdauer (Unbegrenzt). It also features a 'Vorgangssignalton' dropdown set to '<Keine>', a 'Mittelungen' section with a list of messages (Mittellung 1, Mittellung 2, Stille), and a 'Live-Durchsage' dropdown set to 'Nein'. The 'Endsignalton' is set to '<Keine>' and 'Ruf fortsetzen' is set to 'Nach Unterbrechung'. The 'Zeitplan' is set to 'Deaktiviert' with a table of days (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So) and checkboxes for each day. The 'Startzeit', 'Endzeit', and 'Intervall' are all set to '00 : 00'. The 'Dämpfung' is set to '0 dB' and 'Wiederholungen' is set to 'Unendlich'. At the bottom, there are buttons for 'Hinzufügen', 'Umbenennen', 'Löschen', and 'Übermitteln'.

Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Rufdefinitionen: Entwarnung.**

The screenshot shows the 'Rufdefinition: Entwarnung' configuration page. The left sidebar is the same as the previous screenshot. The main area is titled 'Rufdefinition: Entwarnung' and includes fields for Name (Entwarnung), Priorität (223), and Maximale Rufdauer (Unbegrenzt). It also features a 'Vorgangssignalton' dropdown set to '<Keine>', a 'Mittelungen' section with a list of messages (Mittellung 1, Mittellung 2, Stille), and a 'Live-Durchsage' dropdown set to 'Nein'. The 'Endsignalton' is set to '<Keine>' and 'Ruf fortsetzen' is set to 'Nein'. The 'Zeitplan' is set to 'Deaktiviert' with a table of days (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So) and checkboxes for each day. The 'Startzeit', 'Endzeit', and 'Intervall' are all set to '00 : 00'. The 'Dämpfung' is set to '0 dB' and 'Wiederholungen' is set to 'Unendlich'. At the bottom, there are buttons for 'Hinzufügen', 'Umbenennen', 'Löschen', and 'Übermitteln'.

Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Rufdefinitionen: Rueckstellen.**

The screenshot shows the 'Rufdefinition: Rueckstellen' configuration page. The left sidebar contains a menu with options like 'Konfigurieren', 'Benutzerkonten', 'Systemzusammenstellung', 'Geräteoptionen', 'Systemoptionen', 'Zonendefinitionen', 'Rufdefinitionen', 'Aktionen', 'Audioverarbeitung', 'Konfiguration speichern', 'Sichern und Wiederherstellen', 'Diagnose', 'Sicherheit', 'Konfigurationsdaten drucken', and 'Über'. The main area is titled 'Rufdefinition: Rueckstellen' and includes fields for 'Name' (Rueckstellen), 'Priorität' (251), 'Maximale Rufdauer' (Unbegrenzt), 'Alarm' (Notfall), 'Vorgangssignalton' (<Keine>), 'Dämpfung' (0 dB), 'Mittelungen' (Mittelung 1, Mittelung 2, Stille), 'Live-Durchsage' (Nein), 'Endsignalton' (<Keine>), 'Ruf fortsetzen' (Nein), 'Zeitplan' (Deaktiviert), 'Startzeit' (00:00), 'Endzeit' (00:00), 'Intervall' (00:00), and 'Wiederholungen' (Unendlich). At the bottom, there are buttons for 'Hinzufügen', 'Umbenennen', 'Löschen', and 'Übermitteln'.

Konfigurieren > Zonendefinitionen > **Rufdefinitionen: Sprechen.**

The screenshot shows the 'Rufdefinition: Sprechen' configuration page. The left sidebar is identical to the previous screenshot. The main area is titled 'Rufdefinition: Sprechen' and includes fields for 'Name' (Sprechen), 'Priorität' (253), 'Maximale Rufdauer' (300 s), 'Alarm' (Notfall), 'Vorgangssignalton' (<Keine>), 'Dämpfung' (0 dB), 'Mittelungen' (Mittelung 1, Mittelung 2, Stille), 'Live-Durchsage' (Ja), 'Endsignalton' (<Keine>), 'Ruf fortsetzen' (Nein), 'Audioeingang' (<Standard>), 'Dämpfung' (0 dB), 'Wiederholungen' (0), 'Dämpfung' (0 dB), and 'Dämpfung' (0 dB). At the bottom, there are buttons for 'Hinzufügen', 'Umbenennen', 'Löschen', and 'Übermitteln'.

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Sprechstelle > **Allgemein: PRA-FMP-AT.**

The screenshot shows the configuration page for 'Sprechstelle: PRA-FMP-AT'. The left sidebar contains a menu with options like 'Konfigurieren', 'Benutzerkonten', 'Systemzusammenstellung', 'Geräteoptionen', 'Systemoptionen', 'Zonenoptionen', 'Rufdefinitionen', 'Aktionsdefinitionen', 'Systemcontroller', 'Multifunktionale Stromversorgung', 'Sprechstelle', 'Audioverarbeitung', 'Konfiguration speichern', 'Sichern und Wiederherstellen', 'Diagnose', 'Sicherheit', 'Konfigurationsdaten drucken', and 'Über'. The main area is titled 'Sprechstelle: PRA-FMP-AT' and has a sub-header 'Allgemein'. It includes a 'Push-To-Talk (PTT)' section with a 'Betriebsart' dropdown set to 'Testend - Beenden bei Loslassen', a 'Rufdefinition' dropdown set to 'Sprechen - Priorität: 253', and a 'Zonen' list with Zone 1 through Zone 5. A 'Besetzt' status is indicated as 'Alle Bereiche'. There are two expandable sections for 'Erweiterung 1' and 'Erweiterung 2'. A 'Übermitteln' button is at the bottom right.

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Sprechstelle > **Allgemein: Andere Sprechstelle.**

The screenshot shows the configuration page for 'Sprechstelle: Andere Sprechstelle'. The layout is identical to the previous one, but the 'Besetzt' status is now 'Alle Bereiche'. The 'Übermitteln' button is at the bottom right.

Wenn Sie die Zone **Besetzt** als Rufdefinition für andere Sprechstellen im System hinzufügen, leuchtet die „Besetzt“-Anzeige an PRA-FMP-AT bei Rufaktivität dieser anderen Sprechstelle auf.

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Sprechstelle > **Erweiterung 1.**

BOSCH  **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Systemcontroller
- Multifunktionale Stromversorgung
- Sprechstelle**
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Erweiterung 1

1 PRA-FMP-AT [*01]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Zone 1
Virtual Zone 1

2 PRA-FMP-AT [*02]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Zone 2
Virtual Zone 2

3 PRA-FMP-AT [*03]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Zone 3
Virtual Zone 3

Übermitteln

BOSCH  **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Systemcontroller
- Multifunktionale Stromversorgung
- Sprechstelle**
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

4 PRA-FMP-AT [*04]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Zone 4
Virtual Zone 4

5 PRA-FMP-AT [*05]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Zone 5
Virtual Zone 5

6 PRA-FMP-AT [*06]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Einmalig ausführen

Rufdefinition: Entwarnung - Priorität: 223

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Alle Bereiche

7 PRA-FMP-AT [*07]

Durchsage starten

Betriebsart: Toggle - Abbruch bei Ausschalten

Übermitteln

BOSCH  **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Konfigurieren
- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Systemcontroller
- Multifunktionale Stromversorgung
- Sprechstelle**
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

7 PRA-FMP-AT [*07]

Durchsage starten

Betriebsart: Toggle - Abbruch bei Ausschalten

Rufdefinition: Rückstellen - Priorität: 251

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Alle Bereiche

8 PRA-FMP-AT [*08]

Bestätigen und/oder zurücksetzen

Betriebsart: Einmalig ausführen

Typ: Fehler

Bestät(Zurück): Bestätigen

9 PRA-FMP-AT [*09]

Stufenweise Durchsage stoppen

Betriebsart: Stufenweise Durchsage abbrechen

Rufdefinition: Entwarnung - Priorität: 223

10 PRA-FMP-AT [*10]

Zone(n) auswählen

Betriebsart: Toggle

Zonen:

Zone 1
Zone 2
Zone 3
Zone 4
Zone 5

Besetzt

11 PRA-FMP-AT [*11]

Stufenweise Durchsage stoppen

Betriebsart: Stufenweise Durchsage abbrechen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Rufdefinition: Entwarnung - Priorität: 223

Übermitteln

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

1.40

Konfigurieren

Benutzerkonten
Systemzusammenstellung
Geräteoptionen
Systemoptionen
Zonenoptionen
Rufdefinitionen
Aktionenoptionen
Systemcontroller
Multifunktionale Stromversorgung

Sprechstelle

Audioverarbeitung
Konfiguration speichern
Sichern und Wiederherstellen

Diagnose

Sicherheit

Konfigurationsdaten drucken

Über

Zone 3

8 PRA-FMP-AT [*08]

Bestätigen und/oder zurücksetzen

Betriebsart: Einmalig ausführen

Typ: Fehler

Bestätigen/Zurücks: Bestätigen

9 PRA-FMP-AT [*09]

Stufenweise Durchsage stoppen

Betriebsart: Stufenweise Durchsage abbrechen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 223

Rufdefinition: Entwarnung - Priorität: 223

10 PRA-FMP-AT [*10]

Zone(n) auswählen

Betriebsart: Toggle

Zonen: Zone 1, Zone 2, Zone 3, Zone 4, Zone 5

11 PRA-FMP-AT [*11]

Stufenweise Durchsage stoppen

Betriebsart: Stufenweise Durchsage abbrechen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Rufdefinition: Entwarnung - Priorität: 223

12 PRA-FMP-AT [*12]

Bestätigen und/oder zurücksetzen

Betriebsart: Einmalig ausführen

Typ: Fehler

Bestätigen/Zurücks: Zurücksetzen

+ Erweiterung 2

Übermitteln

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Sprechstelle > **Erweiterung 2.**

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

1.40

Konfigurieren

Benutzerkonten
Systemzusammenstellung
Geräteoptionen
Systemoptionen
Zonenoptionen
Rufdefinitionen
Aktionenoptionen
Systemcontroller
Multifunktionale Stromversorgung

Sprechstelle

Audioverarbeitung
Konfiguration speichern
Sichern und Wiederherstellen

Diagnose

Sicherheit

Konfigurationsdaten drucken

Über

- Erweiterung 2

1 PRA-FMP-AT [*13]

Bestätigen und/oder zurücksetzen

Betriebsart: Einmalig ausführen

Typ: Notfall

Bestätigen/Zurücks: Bestätigen und Zurücksetzen

Durch das Zurücksetzen werden aktive Notfalldurchsagen abgebrochen

Nein

2 PRA-FMP-AT [*14]

Zone(n) auswählen

Betriebsart: Toggle

Zonen: Zone 1, Zone 2, Zone 3, Zone 4, Zone 5

3 PRA-FMP-AT [*15]

Deaktiviert

4 PRA-FMP-AT [*16]

Deaktiviert

5 PRA-FMP-AT [*17]

Deaktiviert

6 PRA-FMP-AT [*18]

Deaktiviert

7 PRA-FMP-AT [*19]

Deaktiviert

8 PRA-FMP-AT [*20]

Deaktiviert

9 PRA-FMP-AT [*21]

Deaktiviert

10 PRA-FMP-AT [*22]

Deaktiviert

11 PRA-FMP-AT [*23]

Deaktiviert

Übermitteln

6.3

Programmierungsbeispiel für BMZ-Ansteuerung

BMZ Steuerung durch Kontakt

Für die „BMZ-Steuerung durch Kontakt“ müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Konfigurieren > Geräteoptionen > Multifunktionale Stromversorgung > **Steuerungseingänge**.

The screenshot shows the PRAESENSA configuration interface. The sidebar on the left contains the following menu items: Konfigurieren, Benutzerkonten, Systemzusammenstellung, Geräteoptionen, Systemcontroller, Verstärker, Multifunktionale Stromversorgu..., Sprechstelle, System Client, Systemoptionen, Zonendefinitionen, Rufdefinitionen, Aktionsdefinitionen, Audioverarbeitung, Konfiguration speichern, Sichern und Wiederherstellen, Diagnose, Sicherheit, Konfigurationsdaten drucken, and Über. The main configuration area is titled 'Multifunktionale Stromversorgung: PRA-MPS3' and has a sub-tab 'Steuerungseingänge'. It contains a table with the following data:

Eintrag	Funktion	Aktionen	Überwachung
☒ PRA-MPS3 [*01]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☒ PRA-MPS3 [*02]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☒ PRA-MPS3 [*03]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☒ PRA-MPS3 [*04]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☒ PRA-MPS3 [*05]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☒ PRA-MPS3 [*06]	Stufenweise Durchsage starten	1	☒
☐ PRA-MPS3 [*07]	Durchsage starten	1	☐
☒ PRA-MPS3 [*08]	Externer Fehler	1	☒

Konfigurieren > Geräteoptionen > Multifunktionale Stromversorgung > **Steuerungsausgänge**.

The screenshot shows the PRAESENSA configuration interface. The sidebar on the left contains the following menu items: Konfigurieren, Benutzerkonten, Systemzusammenstellung, Geräteoptionen, Systemcontroller, Verstärker, Multifunktionale Stromversorgu..., Sprechstelle, System Client, Systemoptionen, Zonendefinitionen, Rufdefinitionen, Aktionsdefinitionen, Audioverarbeitung, Konfiguration speichern, Sichern und Wiederherstellen, Diagnose, Sicherheit, Konfigurationsdaten drucken, and Über. The main configuration area is titled 'Multifunktionale Stromversorgung: PRA-MPS3' and has a sub-tab 'Steuerungsausgänge'. It contains a table with the following data:

Eintrag	Funktion
☒ PRA-MPS3 [#01]	Zonenaktivität
☒ PRA-MPS3 [#02]	Zonenaktivität
☒ PRA-MPS3 [#03]	Zonenaktivität
☒ PRA-MPS3 [#04]	Zonenaktivität
☒ PRA-MPS3 [#05]	Zonenaktivität
☒ PRA-MPS3 [#06]	Zonenaktivität
☐ PRA-MPS3 [#07]	Schaltausgang
☐ PRA-MPS3 [#08]	Schaltausgang

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Multifunktionale Stromversorgung >
Steuerungseingänge.

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Systemcontroller
- Multifunktionale Stromversorgu...**
- Sprechstelle
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Steuerungseingänge

1 PRA-MPS3 [*01]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

Zone 1
Virtual Zone 1

2 PRA-MPS3 [*02]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

Zone 2
Virtual Zone 2

3 PRA-MPS3 [*03]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

Zone 3
Virtual Zone 3

Übermitteln

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Konfigurieren

- Benutzerkonten
- Systemzusammenstellung
- Geräteoptionen
- Systemoptionen
- Zonendefinitionen
- Rufdefinitionen
- Aktionsdefinitionen
- Systemcontroller
- Multifunktionale Stromversorgu...**
- Sprechstelle
- Audioverarbeitung
- Konfiguration speichern
- Sichern und Wiederherstellen
- Diagnose
- Sicherheit
- Konfigurationsdaten drucken
- Über

Steuerungseingänge

4 PRA-MPS3 [*04]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

Zone 4
Virtual Zone 4

5 PRA-MPS3 [*05]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

Zone 5
Virtual Zone 5

6 PRA-MPS3 [*06]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: General Alarm - Priorität: 250

Zonen:

- Zone 1
- Zone 2
- Zone 3
- Zone 4
- Zone 5

BMZ General Alarm

7 PRA-MPS3 [*07]

Deaktiviert

Übermitteln

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

5 PRA-MPS3 [*05]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: Alarmdurchsage - Priorität: 250

Zonen: Zone 1, Zone 2, Zone 3, Zone 4, Zone 5

6 PRA-MPS3 [*06]

Stufenweise Durchsage starten

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Rufdefinition: General Alarm - Priorität: 250

Zonen: Zone 1, Zone 2, Zone 3, Zone 4, Zone 5

7 PRA-MPS3 [*07]

Deaktiviert

8 PRA-MPS3 [*08]

Externer Fehler

Betriebsart: Tastend – Abbruch bei Loslassen

Externer Fehler:

+ Steuerungsausgänge

Übermitteln

Konfigurieren > Aktionsdefinitionen > Multifunktionale Stromversorgung >
Steuerungsausgänge.

BOSCH **PRAESENSA**

Benutzer: admin

Multifunktionale Stromversorgung: PRA-MPS3

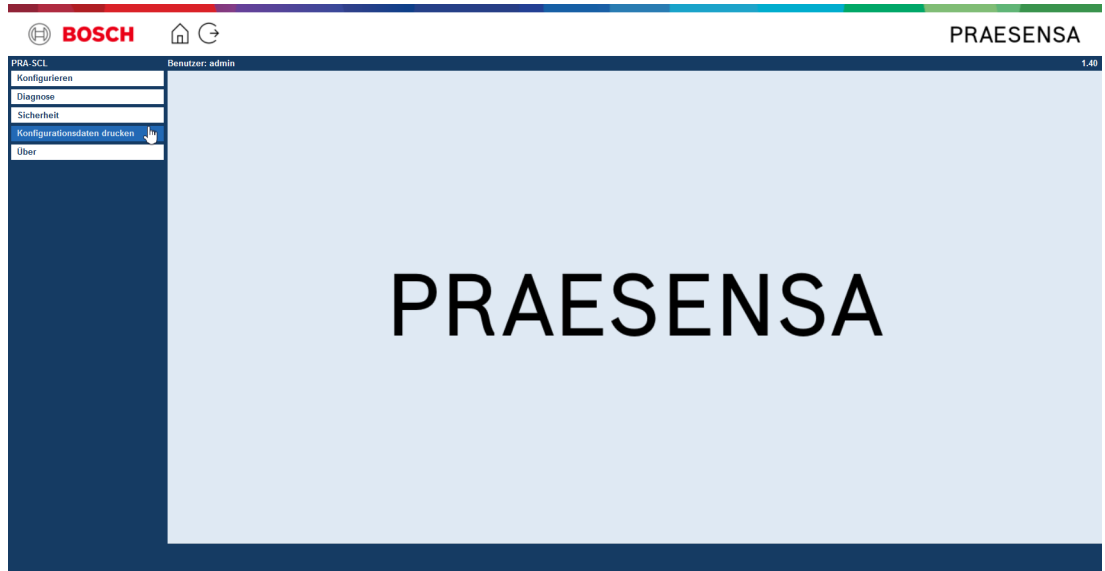
+ Steuerungseingänge

- Steuerungsausgänge

ID	Name	Zonenaktivität	Prioritätsbereich	Zone	≤ Priorität ≤
1	PRA-MPS3 [*01]	Zonenaktivität	32	Virtual Zone 1	255
2	PRA-MPS3 [*02]	Zonenaktivität	32	Virtual Zone 2	255
3	PRA-MPS3 [*03]	Zonenaktivität	32	Virtual Zone 3	255
4	PRA-MPS3 [*04]	Zonenaktivität	32	Virtual Zone 4	255
5	PRA-MPS3 [*05]	Zonenaktivität	32	Virtual Zone 5	255
6	PRA-MPS3 [*06]	Zonenaktivität	32	Bezetzt	255
7	PRA-MPS3 [*07]	Deaktiviert			
8	PRA-MPS3 [*08]	Deaktiviert			

Übermitteln

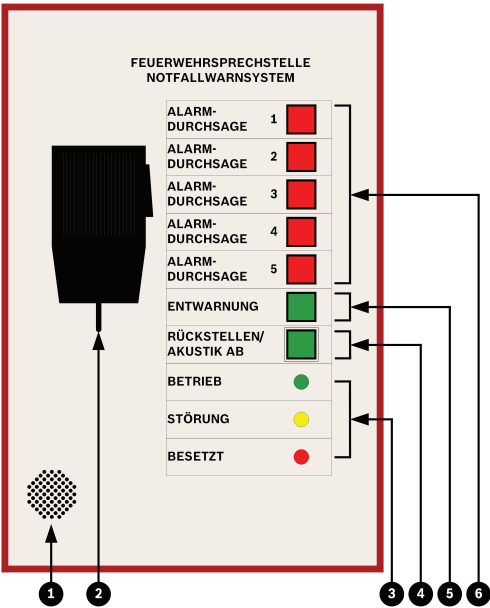
Die Konfiguration kann nach Fertigstellung durch Ausdrucken mithilfe des
“Konfigurationsdaten drucken” auf richtige Parametrierung geprüft werden.



7

Bedienung

Folgende Anzeige- und Bedienelemente sind an der Feuerwehrsprechstelle vorhanden:



Bedienelemente		Leuchttaste / Farbe
1	Summer	-
2	Handmikrofon	-
3	LEDs für Statusanzeigen	Grün, Gelb, Rot
4	Taste für Rückstellen/Akustik ab	Grün
5	Taste für Entwarnung	Grün
6	Tasten für Alarmdurchsagen	Rot

Die Beschriftung der optischen Anzeige- und Bedienelemente entspricht den Angaben in der ÖNORM F3033.

7.1

LED-Sammelanzeigen

Mittels LED werden Betriebszustände angezeigt:

LED	Farbe	Funktion
BETRIEB	Grün (Dauerlicht)	Zeigt den betriebsbereiten Zustand an.
STÖRUNG	Gelb (Flackerlicht)	Zeigt eine Störung im System an.
BESETZT	Rot (Dauerlicht)	Zeigt an, dass eine andere Live-Durchsage mit höherer Priorität aktiv ist.

7.2 Alarmdurchsagen

Die Tasten „ALARMDURCHSAGE 1“ bis „ALARMDURCHSAGE 5“ lösen eine gespeicherte Nachricht zur Alarmierung bzw. Evakuierung aus. Durch Drücken einer der Tasten „ALARMDURCHSAGE 1“ bis „ALARMDURCHSAGE 5“ wird die Alarmierung aktiviert und die LED in der jeweiligen Taste beginnt zu leuchten.

Eine bereits aktivierte Alarmierung wird ebenso durch die LED in der Taste angezeigt.

Bei einer laufenden Alarmierung können durch Drücken weiterer Alarmtasten (ALARMDURCHSAGE 2 bis ALARMDURCHSAGE 5) zusätzliche Alarmierungen in den vorgegebenen Bereichen gestartet werden.

Die Tasten sind jeweils mit einem Durchsagebereich belegt.

Bei automatischer Ansteuerung über eine BMZ ist nur die Zuschalte Funktion der ALARMDURCHSAGE 1 bis ALARMDURCHSAGE x aktiv.

Laufende Durchsagen können durch die Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“ stummgeschaltet werden, dabei erlischt die LED der Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“, die LEDs der stummgeschalteten Alarmdurchsage-Tasten leuchten weiterhin.

Durch nochmaliges Drücken der Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“ werden die vorher aktiven Alarmdurchsagen wieder aktiviert und die LED der Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“ leuchtet wieder.

Die Alarmdurchsagen 1 bis 5 können nur durch die BMZ oder durch die ENZ zurückgesetzt (gestoppt) werden.

Die Tasten „ALARMDURCHSAGE 1“ bis „ALARMDURCHSAGE 5“ müssen nicht vollständig belegt sein.

7.3 Entwarnung

Die Taste „ENTWARNUNG“ löst eine gespeicherte Nachricht zur Entwarnung als Sammelruf aus. Diese Durchsage kann durch die Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“ abgestellt werden. Die „ENTWARNUNG“ kann nur nach vorheriger Alarmierung und Rückstellung der Alarmierung gestartet werden.

7.4 Live-Durchsage über Handmikrofon

Das Handmikrofon ist in einer Halterung in der Feuerwehrsprechstelle abgelegt und kann nach dem Öffnen der Sichttür aus dem Halter genommen werden. Die Länge des Spiralkabels zum Handmikrofon beträgt im ausgezogenen Zustand ca. 1 Meter.

Das dynamische Handmikrofon mit Nahbesprechungseigenschaften besitzt eine integrierte Sprechaste und ist für Einhandbedienung mit Handschuhen geeignet.

Bei Entnahme des Mikrofons aus der Halterung wird die Wiedergabe von gespeicherten Nachrichten (Alarmierungen) gestoppt. Solange die Sprechaste des Handmikrofons gedrückt ist, wird eine Live-Mikrofondurchsage in alle Bereiche mit höchster Priorität abgesetzt.

Die Wiedergabe von gespeicherten Nachrichten (Alarmierungen) wird nicht wieder aktiviert, wenn das Handmikrofon in die Halterung zurückgesteckt wird.

Die Sprechdauer ist auf max. 5 Minuten begrenzt.

7.5 Summer

Der Summer zeigt eine Störung im ENS an. Der Summer wird stummgeschaltet, wenn das Handmikrofon aktiv oder die Taste „RÜCKSTELLEN/ AKUSTIK AB“ aktiviert ist.

8

Wartung

Um das System in einem guten Zustand zu halten, führen Sie Folgendes durch:

- Geräte reinigen:
 - Geräte müssen regelmäßig mit einem feuchten und fusselfreien Tuch abgewischt werden.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen Anschlüsse:
 - Alle Kabelanschlüsse.

9 Technische Daten

Elektrische Daten

Betriebsspannung (Power-Over-Ethernet) (PoE 1 and 2)	48 V
Energieverbrauch	5,2 W
Stromversorgungseingang	Stromversorgung über PRAESENSA PRA-MPS3 oder PRA-ES8P2S
Empfindlichkeit (konfigurierbar)	89 bis 109 dB SPL
Signal-Rausch-Verhältnis (S/N)	> 73 dBA

Umgebungsbedingungen

Temperatur	
Betrieb	-5 °C bis 45 °C
Lagerung und Transport	-30 °C bis 70 °C

Mechanische Daten

Abmessungen (B x H x T)	200 x 300 x 110 mm
Gehäuse	
Material	Stahlblech
Farbe	Feuerrot (RAL 3000)
Gewicht	3,8 kg
Schutzart (EN 60925)	IP30

10

Zulassungen

Notfallstandard-Zertifizierungen	
Österreich	ÖNORM F 3033
Österreich	ÖNORM F 3012

Regulierungsbereich	
Schutz	EN 62368-1
Störfestigkeit	EN 55024 EN 55035 EN 55130-4
Emissionen	EN 55032 EN 61000-6-3
Umgebung	EN 63000
Bahnanwendungen	EN 50121-4

Konformität	
Europa	CE

Bosch Security Systems B.V.

Torenallee 49

5617 BA Eindhoven

Niederlande

www.bosch-sicherheitssysteme.de

© Bosch Security Systems B.V., 2022

Building solutions for a better life.

202202151816